

Pflegeanweisung nach DIN 18356

UV-versiegelte MOSO®-Boden

Ihr Bambusfußboden wurde mit einem hochwertigem System geölt, bzw. lackiert und ist somit vor Feuchtigkeit und Schmutz geschützt. Aufgrund des natürlichen Verschleißes ist eine regelmäßige Pflege nach DIN 18356 erforderlich. MOSO bietet ein komplettes Pflegeprogramm mit 3 unterschiedlichen Produkten, womit Sie Ihr Parkett zuverlässig und langfristig gegen vorzeitigen Verschleiß schützen:

- **MOSO Erstpflegewachs (pf-100)**
- **MOSO Bodenmilch (pf-200)**
- **MOSO Reiniger (pf-300)**

Wir unterscheiden 3 unterschiedliche Unterhaltsvarianten:

1. Erstpflege

Erstpflege mit **MOSO Erstpflegewachs** soll immer direkt nach Verlegung ausgeführt werden, damit der Fußboden einen extra Schutz (Wachsfilm) bekommt. Auf den sauberen Boden mit einem Lappen, hauchdünn auftragen, gleichmäßig verreiben und nach kurzer Trockenzeit (ca. 1 Stunde) polieren. In größeren Objekten empfiehlt sich der Auftrag mit einem Nirosta-Spachtel, zum Polieren eine Einscheibenmaschine mit weißem Pad. Es sollte dann durch einen Fachmann durchgeführt werden, da er die geeigneten Werkzeuge besitzt.

2. Unterhaltspflege

Regelmäßiger Unterhalt sollte mit **MOSO Bodenmilch** erfolgen: Durch Zugabe von **MOSO Bodenmilch** ins Wischwasser wird der Boden gleichzeitig gereinigt und gepflegt (ca.100 ml **MOSO Bodenmilch** auf 5 l Wasser). Bei der Reinigung den Boden nicht mit Wasser überschwemmen, weil sonst Schäden durch Holzquellung entstehen können - nur nebelfeucht aufwischen.

3. Vollpflege

Bei Vollpflege wird der Fußboden zuerst gereinigt (Grundreinigung) mit **MOSO Reiniger** und danach wird eine neue Schutzschicht mit **MOSO Erstpflegewachs** (pur, ca. 1 Liter pro 75m²) aufgebracht. Eine Grundreinigung mit **MOSO Reiniger** ist nur dann nötig, wenn der Boden starke, festhaftende Verschmutzung aufweist, die sich bei der Unterhaltsreinigung nicht mehr entfernen lassen, oder wenn sich ein zu starker Pflegefilm aufgebaut hat.

Wichtige Tipps:

- In den ersten 8-14 Tagen nach der Erstpflege nur trocken reinigen.

| Häufigkeit der Pflege und Reinigung gemäß DIN 18356 | | |
|---|---|---|
| Beanspruchung | Unterhaltspflege | Vollpflege |
| Mäßig beanspruchte Böden, z.B. Wohn-, Schlafräume | Je nach Beanspruchung ca. Monatlich | je nach Beanspruchung |
| Mittelstark beanspruchte Böden, z.B. Korridore, Treppen, Büros | Je nach Beanspruchung ca alle 8 Tage | je nach Beanspruchung alle 6-12 Monate |
| Stark beanspruchte Böden, z.B. Ladengeschäfte, Gaststät- ten, Schulen, etc. | Je nach Beanspruchung min- destens Täglich | je nach Beanspruchung alle 3-6 Monate |
| Turn- und Mehrzweckhallen | je nach Beanspruchung | je nach Beanspruchung |

- Verwenden Sie zur Reinigung niemals Stahlspäne oder scharfe Reinigungsscheiben. Das gleiche gilt auch für aggressive, handelsübliche Haushaltsreiniger.
- Selbst feinsten Staub und Sand wirken wie Schleifpapier. Deshalb sollten Sie den Boden vor dem feuchten Aufwischen mit einem Besen oder einem Staubsauger trocken vorreinigen.
- Sofern Stühle mit Laufrollen verwendet werden, müssen diese der DIN 68131 entsprechen (diese Rollen sind zweifarbig gekennzeichnet). Außerdem müssen Rollstuhlunterlagen aus Kunststoff verwendet werden.
- Die Werterhaltung des Bodens erfordert die Beachtung eines kontrolliertes Raumklimas (etwa 20°C bei 55-65% relativer Luftfeuchtigkeit). Zu trockene Luft führt zur Fugenbildung!
- Beachten Sie bitte auch die entsprechenden Technischen Merkblätter!

Hinweis:

Bei allen sauerstofftrocknenden Ölen bzw. Wachssystemen besteht in sehr feiner Verteilung in Kontakt mit Luft unter Umständen die Gefahr der Selbstentzündung. Verwendete Arbeitsmittel mit Wasser anfeuchten und im geschlossenen luftdichten Behälter entsorgen oder nach Gebrauch sofort in Wasser einlegen und so bald wie möglich waschen.

